

Schneekatastrophen-Krimi auf Platt

In den Katastrophenwinter 1978 führt das neue Theaterstück der Niederdeutsche Bühne Ahrensburg „Schnee vun güstern“, so der Titel des Stücks von Autor Arne Christophersen, wird am 24. Oktober uraufgeführt.



Die Niederdeutsche Bühne Ahrensburg bringt einen Schneekatastrophen-Krimi zur Aufführung: Geschen Meyer (v.l.), Christine Henze, Tajana Petrak und Mario Loleit.. Quelle: hrf

Ahrensburg. Am Abend des 28. Dezember 1978 nimmt im nördlichen Schleswig-Holstein die Schneekatastrophe ihren Anfang. Ein Temperatursturz auf weit unter den Gefrierpunkt lässt das Leben praktisch stillstehen. An diesem Abend verschwindet in einem kleinen Dorf nahe der dänischen Grenze die neue Referendarin der Schule Simone Lausen (Gesche Meyer). Dorfpolizist Heinrich Lüdke (Bernd Valentin) macht sich allen widrigen Bedingungen trotzend auf die Spuren der jungen Frau. Doch auf seiner Suche stößt er auf Geheimnisse, die viele im Dorf lieber unter der dicken Schneedecke verborgen gehalten hätten. . „Schnee vun güstern“ heißt das Stück von Arne Christophersen, das am 24. Oktober bei der Niederdeutschen Bühne Ahrensburg (NBA) Uraufführung erlebt.

Autor bei der Premiere dabei

LN ONLINE

Autor Arne Christophersen, Jahrgang 1970, wuchs in einem Dorf in der Nähe von Flensburg auf. Im „normalen Leben“ ist er Lehrer und Lehrerausbilder für Mathematik und Physik, lebt mit seiner Frau und seinen drei Kindern in Tarp und spielt seit seiner Schulzeit Theater, so zum Beispiel in vielen Inszenierungen der Niederdeutschen Bühne Flensburg. Für die junge Regisseurin Antje Körner ist es die zweite Inszenierung bei der [NBA](#). In der vergangenen Spielzeit brachte sie sehr erfolgreich das Schauspiel „Junkie“ auf die Bühne. Und auch mit „Schnee von güstern“ wagt sie sich an eine ernste Thematik. „Besonders gereizt haben mich bei der Umsetzung die ineinander verknüpften Rückblenden“, so Körner. Denn bald zeigt sich im Stück, dass viele im Dorf ein Motiv haben.

Drei Aufführungen sind zunächst geplant

Unterstützt wird das Ensemble von Inspizientin Manuela Körner, Souffleuse Jutta Valentin und Beleuchter Mathias Horsch. Andreas Köhler hilft bei Ton und Technik und baute mit Mario Loleit das Bühnenbild, welches von Antje Körner entworfen wurde. Für Haare und Make-up sorgt die Crew in Eigenregie. Das Stück wird am Donnerstag, 24. Oktober, und Freitag, 25. Oktober, sowie am Freitag, 1. November, jeweils um 20 Uhr im Alfred-Rust Saal in der Selma-Lagerlöf Gemeinschaftsschule, Wulfsdorfer Weg 71, in Ahrensburg aufgeführt. Karten kosten zwischen 7 und 12 Euro.

Von LN



Anzeige

Der neue Discovery Sport: mit 5+2 Sitzen für Familie und Freunde.

Dank flexibler Sitzanordnung von 5+2 Sitzen und intelligentem Stauraum ist der neue Discovery Sport von Natur aus vielseitig. So haben Sie genug Platz für Familie und Freunde,

und Freunde von Freunden. Konfigurieren Sie jetzt Ihren neuen Discovery Sport.

Neue Liebe in Hamburg? Schau dir an, wer bei Parship ist

Pars... |

Anzeige

Mountainbike-Kurse für die ganze Familie in Österreich buchen

austria.i... |

Anzeige

2019: So wenig kostet ein neues Bad wirklich

Badezim... |

Anzeige

Erinnerst du dich an Linda Hunt von NCIS? Versuche nicht zu lächeln, wenn du sie jetzt siehst

Trendscat... |